

Pressemitteilung

IGOR Laternenwanderung im Lichte des Stadtumbaus -Bürgermeister Kern und Pfarrer Jung führen am 27. Dezember - 18 Uhr-

Die Interessengemeinschaft für einen lebenswerten Ortskern Ober-Roden lädt zur traditionellen Laternenwanderung am Donnerstag, dem 27. Dezember ein.

Treffpunkt ist der Rathausplatz "Am Knochen", um 18 Uhr.

Die Laternenwanderung im letzten Jahr war gespickt mit Informationen aus dem frühen Mittelalter zur Zeit des Klosters Rothaha sowie auch der umliegenden Klöster. Pfarrer Jung gab tiefe Einblicke in die fundamentale Bauzeit der Ober-Rodener Kirche im ausgehenden frühen Mittelalter um 1300 bis zum und nach dem 30-jährigen Krieg und schließlich des Neubaus von St. Nazarius um 1900.

In diesem Jahr geht es von der Gegenwart in die ganz nahe Zukunft. Dazu erklärt Bürgermeister Roland Kern die Bau- und Entwicklungsvorhaben des vom Land Hessen geförderten Stadtumbaus „Ortskern Ober-Roden“, die zuerst den inneren Ring des "Fränkischen Rundlings" aber auch schon die Peripherie des Ortskernes betreffen. Die Bürger erhalten hier Informationen aus kompetenter Hand und einen Überblick über die ersten Projekte und Zeitplanungen.

Pfarrer Jung lädt dann zum Abschluss alle Laternenwanderer nach St. Nazarius ein. Die katholische Kirche birgt viele kleine Geheimnisse, die beim Gottesdienstbesuch unbeachtet bleiben. Ähnlich wie in der TV Quizsendung "Wer weiß denn so was" wird Pfarrer Jung auf diese Geheimnisse aufmerksam machen und auch Fragen beantworten. So ist zum Beispiel eine Führung durch die "Sakristei" vorgesehen und wer Pfarrer Jung kennt, weiß, dass man den Ort nachher schlauer verlässt als man ihn vorher betreten hat. Glühwein, Kinderpunsch, selbstgebackene „Rundlinge“ und Lebkuchen werden im Hof des Familienzentrums "Forum" den Abend beschließen, wobei dezente weihnachtliche Hintergrundmusik und viele interessante Gespräche über unseren lebenswerten Ortskern zu erwarten sind.

Für eine schöne Atmosphäre werden alle Teilnehmer gebeten, ihre Laterne mitzubringen.
